

©Beltz & Gelberg

## „Der Wechstabenverbuchstler“ nach Mathias Jeschke und Karsten Teich

Eine Handlungsanleitung aus der Labuka Regional-Atelier-Reihe

Oktober 2020

### Überblick

Herr Beckermann verdreht die Wörter. Es ist nicht immer leicht, ihn zu verstehen, aber das macht Nina und ihrer Mama gar nichts aus! Als Herr Beckermann eines Tages in das Einkaufszentrum geht, passiert ihm ein kleines Missgeschick und von diesem Augenblick an verdreht er die Wörter.

Viel Spaß und gute Laune bringt dieser Workshop, aber aufgepasst: Es ist nicht lustig, Menschen mit Sprachfehler auszulachen. Im Buch finden sich einige Anknüpfungspunkte, um Kindern Empathie für Menschen mit Sprachfehlern näherzubringen.

Die Kinder lieben es, die verbuchselten Wörter zu korrigieren bzw. sie zu erraten. Nachdem man die Geschichte gemeinsam mit den Kindern gelesen und angeschaut hat, gibt es einen Wettbewerb. Welche Gruppe schafft es als erste, die Wechstaben (Buchstaben) des Wortes „Kirschen“ zu verbuchseln (verwechseln), sodass neue Wörter entstehen?

Im Anhang finden Sie:

- Buchstaben
- Liste der Wörter
- Gruppenfindungs-Wörter
- Muster für die Liste

## Rahmenbedingungen

- für Kinder ab ca. 8-9 Jahren
- evtl. begrenzte TeilnehmerInnenzahl
- genügend Platz für den Wettbewerb
- Zeit: ca. 1,5-2 Stunden (eine ungefähre Angabe)

## Was brauchen wir?

- Buch: „Der Wechstabenverbuchslers“, Mathias Jeschke und Karsten Teich, ISBN: 978-3-407-76137-8  
Verlag: Beltz & Gelberg
- Liste zum Notieren der Kirschen-Wörter: ein Muster finden Sie im Anhang!
- evtl. Kärtchen zur Gruppenfindung
- Sackerl für die Gruppenfindungs-Wörter
- Kirschen-Buchstaben klein (zum Legen für die Kinder)
- Kirschen-Buchstaben groß (zum Vorzeigen bzw. Kontrollieren von Wörtern)
- Stifte
- Radiergummi
- Spitzer
- evtl. Haribo-Kirschen
- Etiketten
- Plakatstift
- Wörter, die zum Aufwärmspiel gehören, entweder ausdrucken, oder auf A3 Zettel schreiben

## Vorbereitungen

- einen Platz zum Vorlesen/Betrachten des Buches herrichten
- Buch genau anschauen und sich Hinweise für das gemeinsame Betrachten überlegen
- alle verbuchselten Wörter im Buch für sich selbst richtigstellen, um dann beim Erzählen der Geschichte nicht ins Schleudern zu geraten
- sich Wörter mit den Buchstaben K-I-R-S-C-H-E-N überlegen
- die Heftchen ausdrucken
- Spitzer, Radierer, Stifte bereitlegen
- Kirschen-Buchstaben evtl. noch gestalten und für jede Gruppe ausdrucken (Tipp: Falls man mehrere Workshops plant, ist es sicher sinnvoll, die Buchstaben zu laminieren oder auf festerem Papier bzw. Karton auszudrucken. Es müssen auch nicht die Buchstaben in der Vorlage sein, Sie können auch selbst kreativ werden und eigene Buchstaben für den Wettbewerb kreieren.
- Hinweis: **Wechstabenverbuchslers** = **Buchstabenverwechslers** (könnte man zu Beginn oder am Ende von den Kindern erraten lassen)

**Ablauf**

Zeit	Inhalt, Aufbau	Methode/Sozialform	Material
5 min	Begrüßung der Kinder, Namen auf ein Etikett schreiben und am T-Shirt anbringen und sie zum Platz führen, an dem vorgelesen wird	Gespräch	Etiketten, Stifte
15-20 min	<p>Einführen in das Buch mit der Begrüßung von Herrn Beckermann:            „Gaten Tug“            Heute treffen wir Herrn Beckermann und begleiten ihn ein bisschen. Was fällt euch auf? (Er verdreht die Wörter bzw. die Buchstaben)            Das Buch vorlesen oder erzählen, die Wörter, die Herr Beckermann verbuchset hat, gemeinsam entschlüsseln.</p> <p>Achtung: Bereits zu Beginn darauf hinweisen, dass es zwar eine lustige Geschichte ist, aber Menschen mit Sprachfehlern darf man nicht auslachen. Im Buch kommt sehr deutlich zum Ausdruck, wie es Herrn Beckermann damit geht, wenn er die Wörter „verbuchset“. Die Menschen verstehen ihn oft nicht richtig und es entstehen Missverständnisse. Darauf soll während des Erzählens unbedingt eingegangen werden. So wird ganz nebenbei Empathie und Hilfsbereitschaft vermittelt. Im Anschluss an die Erzählung bietet es sich auch an, über Herrn Beckermann und seine Situation zu diskutieren.</p> <p>Mögliche Fragen:            Was glaubt ihr, wie geht es Herrn Beckermann damit, dass er immer die Wörter „verbuchset“?            Ist es für ihn genauso witzig, wie für andere?            Was würdet ihr an seiner Stelle machen?            usw.</p>	Gespräch, Dialogisches Erzählen bzw. Vorlesen der Geschichte Gemeinsames Betrachten der Bilder	Buch
5-7 min	Zum Aufwärmen für den anschließenden Wettbewerb gibt es jetzt ein kleines Ratespiel.	Gemeinsames Spiel	vorbereitete Wörter Plakatstift

	<p>Wie heißen die „verbuchselten“ Wörter richtig? Welche Buchstaben hat er vertauscht?</p> <p><u>Wörter:</u> Kurschkichen (Kirschkuchen) Pokoschudding (Schokopudding) Blühgirne (Glühbirne) Sudelnuppe (Nudelsuppe) Schnakritzlecke (Lakritzschnecke) Wratburst (Bratwurst) Flockblöte (Blockflöte) Vumenblase (Blumenvase) Laschentampe (Taschenlampe) Stummigiefel (Gummistiefel)</p> <p>Wie bereits oben erwähnt, ist es wichtig, die Wörter vor dem Workshop entweder aufzuschreiben oder auch auszudrucken, damit die Kinder die Wörter auch noch einmal vor sich haben.</p> <p>Ablauf: Ein Wort herzeigen, Kinder erraten lassen, richtiges Wort darunter aufschreiben bzw. könnte man auch eines der Kinder darum bitten, es aufzuschreiben.</p>		
<p><b>2 min</b></p>	<p>Gruppenfindung: Entweder selbst oder per vorbereiteter Gruppenfindungs-Wörter (findet man im Anhang) Dazu einfach die Wörter, die Sie im Anhang finden ausdrucken, in der Mitte auseinanderschneiden und in ein Sackerl geben. Es sind die Wörter, die zuvor im Aufwärmspiel schon erraten worden sind. Die Kinder ziehen einen Teil heraus und finden so ihre Gruppe. Einfache Variante: man schneidet die Wörter nicht auseinander und gibt einfach z.B. 4x das Wort Vumenblase in den Sack. Schwierige Variante: man schneidet das Wort auseinander und gibt 2x Vumen und 2x Blase ins Sackerl – die Kinder müssen dann zueinander finden.</p>	<p>Gruppenfindung</p>	<p>evtl. die Wörter zur Gruppenfindung (siehe Anhang)</p>

	<p>So kommt man auf vier Kinder pro Gruppe. Unbedingt vorher überlegen und zurechtlegen.</p>		
<p><b>5 min</b></p>	<p>Erklärung der Spielregeln: Ihr habt jetzt die Aufgabe, aus den Buchstaben des Wortes K-I-R-S-C-H-E-N viele neue Wörter zu bilden. Herr Beckermann würde sagen: Ihr sollt Wechstaben verbuchseln, sodass neue Wörter entstehen.</p> <p>Mit den großen Buchstaben evtl. ein bis zwei Beispiele geben: Ei (was legt das Huhn? ein Ei!)</p> <p>Regeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Buchstaben dürfen nicht verdoppelt werden.</li> <li>• Es müssen nicht alle Buchstaben des Wortes verwendet werden. Wörter können auch, wie das Beispiel Ei zeigt, nur aus zwei der erlaubten Buchstaben bestehen.</li> <li>• Englische Wörter: vorher ausmachen, ob sie erlaubt sind.</li> <li>• Vornamen sind erlaubt</li> <li>• Keine neuen Wörter erfinden. Keine Fantasiewörter</li> <li>• Wörter müssen richtig geschrieben sein (ohne Rechtschreibfehler)</li> <li>• Zeitlimit vorgeben!</li> <li>• Wer als Erster 25 Wörter in seinem Heftchen hat, hat gewonnen.</li> <li>• Tipp: alle Kinder bekommen eine Liste, wo sie 25 Wörter eintragen können. Die Reihenfolge der Wörter muss innerhalb der Gruppe gleich sein. Das ist etwas schwieriger, aber so schafft man es, dass alle mitmachen.</li> </ul> <p>Austeilen der Utensilien: Liste, Stifte, Radierer, Spitzer, kleinen Buchstaben des Wortes K-I-R-S-C-H-E-N (ein Set pro Gruppe)</p>	<p>Erklären</p>	<p>große Buchstaben K-I-R-S-C-H-E-N</p>

	<p>mit den Buchstaben gelingt es den Kindern leichter, neue Wörter zu bilden und die Regeln einzuhalten, da sie die Buchstaben am Tisch verschieben können und neue Wörter aus den vorgegebenen Buchstaben bauen können.</p> <p>Nicht vergessen: Name auf den Ausdruck/die Liste schreiben.</p>		
<b>15-20 min</b>	<p>Wettbewerb in Gruppen</p> <p>Während des Wettbewerbs die Gruppen immer wieder besuchen und ihnen evtl. Hilfestellungen geben</p> <p>Achtung: Gewinnergruppe ist die, welche als erste 25 Wörter richtig geschrieben in der Liste hat. Wichtig ist auch, dass alle Gruppenmitglieder die richtige Reihenfolge in ihrer Liste haben.</p> <p>Wenn man genug Zeit hat, kann man alle Gruppen fertig werden lassen. Inzwischen können die Gruppen, die schon fertig sind, versuchen, ob sie noch mehr Wörter finden. Am Ende gewinnt dann die Gruppe, die am meisten Wörter gefunden hat.</p>	Wettbewerb	<p>Stifte, Radierer, Spitzer kleinen Buchstaben des Wortes K-I-R-S-C-H-E-N für jede Gruppe</p>
<b>5 min</b>	<p>Abschluss</p> <p>Wörter jeder Gruppe vorlesen lassen – die anderen Gruppen hören aufmerksam zu, ob keine Fantasiewörter dabei sind usw.</p> <p>Zum Schluss kann man noch Kirschen oder Haribo Kirschen zum Naschen austeilen</p>		<p>Haribo Kirschen oder echte Kirschen</p>

**Anhang**

Wörter zur Gruppenbildung:

**Kurschkichen**

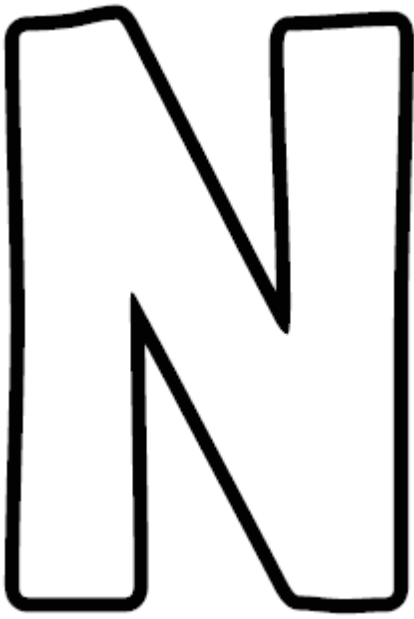
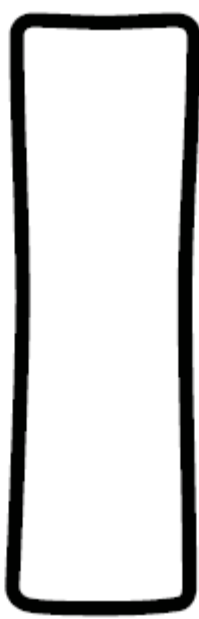

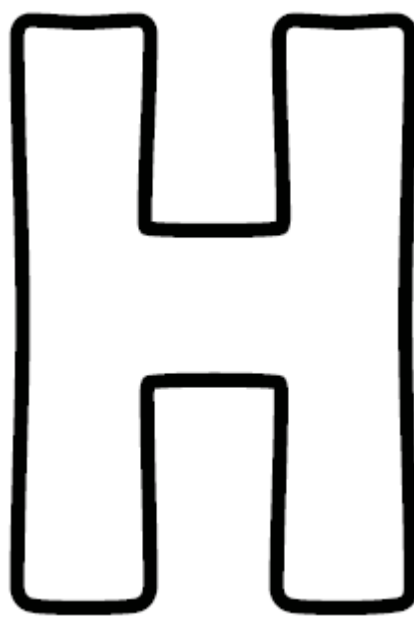

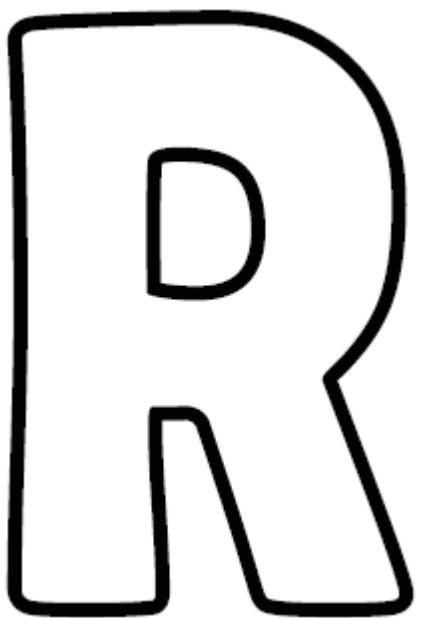
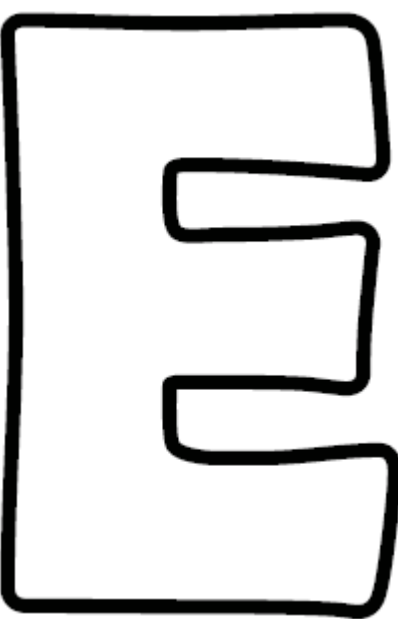
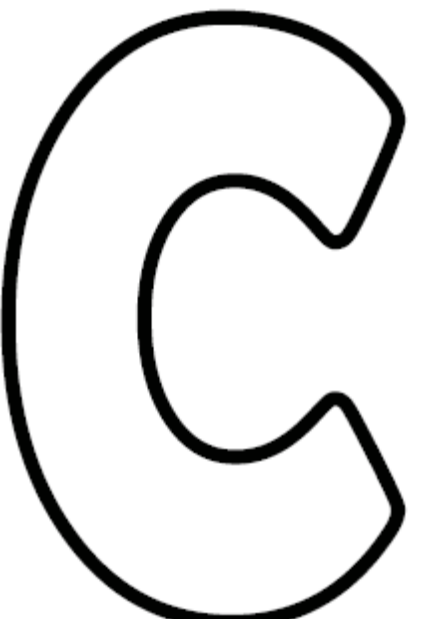
**Pokoschudding**

**Stummigiefel**

**Schnakritzlecke**

**Sudelnuppe**

**Blühgirne**

		
		
<p><u>Buchstaben für die Gruppe!</u> Jede Gruppe bekommt ein Set. Zum Vorzeigen große Buchstaben des Wortes K-I-R-S-C-H-E-N auf A4 Papier schreiben bzw. ausdrucken.</p>		



Liste für den Wettbewerb:

## UNSERE WÖRTER

1 \_\_\_\_\_

2 \_\_\_\_\_

3 \_\_\_\_\_

4 \_\_\_\_\_

5 \_\_\_\_\_

6 \_\_\_\_\_

7 \_\_\_\_\_

8 \_\_\_\_\_

9 \_\_\_\_\_

10 \_\_\_\_\_

11 \_\_\_\_\_

12 \_\_\_\_\_

13 \_\_\_\_\_

14 \_\_\_\_\_

15 \_\_\_\_\_

16 \_\_\_\_\_

17 \_\_\_\_\_

18 \_\_\_\_\_

19 \_\_\_\_\_

20 \_\_\_\_\_

21 \_\_\_\_\_

22 \_\_\_\_\_

23 \_\_\_\_\_

24 \_\_\_\_\_

25 \_\_\_\_\_

Wörter, die bereits gefunden wurden. Als Idee bzw. Motivation für die Kinder könnte man sagen, dass man selbst schon über 45 Wörter gefunden hat:

1. Ei
2. ich
3. her (hin und ...)
4. Erich
5. sich
6. Reis
7. Kreis
8. Schrei + Befehlsform
9. Schrein
10. sehr
11. hier
12. er
13. sie
14. es
15. ihr
16. ihren
17. Eis
18. Kies
19. reich
20. rein
21. Schi+Plural
22. Ski
23. Eck
24. Heck (Auto)
25. Reck (im Turnsaal)
26. Krise
27. Hirse
28. sei
29. sein
30. nie
31. nies (Befehlsform)
32. Knie
33. Schein
34. scheine
35. Nische
36. kriech (Befehlsform)
37. riech (Befehlsform)
38. schier/Schier (=Plural von Schi)
39. CH (für Schweiz)
40. Kren
41. Chris
42. Hirn
43. Nick
44. nicke (Befehlsform)
45. Ire
46. Iren
47. kichern